

Informationen zur **Wahl** zwischen den Ausbildungsrichtungen Wirtschaft & Verwaltung und **Internationale Wirtschaft**

Wenn Sie sich für die Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft interessieren, sollten Sie Folgendes mitbringen:

- **Neigung für Fremdsprachen**
- **Interesse an Wirtschaft und Mathematik soll vorhanden sein**
- **Interesse an einer späteren internationalen Tätigkeit ist wünschenswert**
- **In der FOS -11 haben Sie in der Internationalen Wirtschaft eine höherer Stundenzahl als in der Ausbildungsrichtung Wirtschaft und Verwaltung. Eine hohe Leistungsbereitschaft ist deshalb erforderlich**

Information zu den Fächern in der Ausbildungsrichtung Internationalen Wirtschaft

IBV (Internationale Betriebs- und Volkswirtschaftslehre)

Bei diesem Fach handelt es sich neben Deutsch, Mathematik und Englisch um ein **Abiturfach**, d. h. es muss eine schriftliche Prüfung abgelegt werden. (In der Ausbildungsrichtung Wirtschaft und Verwaltung wäre das Abiturfach Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen (BWR))

- IBV wird **auf Deutsch** unterrichtet.
- IBV enthält **teilweise Inhalte, die auch in BWR vorkommen**, z. B. Voll- und Teilkostenrechnung.
- Daneben gibt es jedoch einen Schwerpunkt Volkswirtschaftslehre mit Themen zur allgemeinen Wirtschaftspolitik z. B. Geldpolitik der EZB, Inflation, Arbeitsmarktpolitik
- **Internationale Bezüge** werden zum Beispiel in den Themengebieten „Wechselkurse“ oder „Bewertung von Währungsverbindlichkeiten“ hergestellt.
- Im Vergleich zum Fach Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen werden nur geringe Buchführungsvorkenntnisse verlangt.

IBS (International Business Studies)

- Das bilinguale zweistündige Nichtprüfungsfach vermittelt Kompetenzen aus der Betriebswirtschaftslehre und der Volkswirtschaftslehre **vorwiegend (ca. 80 - 90%) auf Englisch**. Englischkenntnisse eines mittleren Schulabschlusses sind als Basis ausreichend.
- Somit bietet Ihnen das Fach IBS ein **zusätzliches Fremdsprachentraining**, das auch im Prüfungsfach Englisch vorteilhaft ist und auf die globalisierte Wirtschafts- und Arbeitswelt vorbereitet.
- Hierzu gehört z.B. auch die Beschäftigung mit **unterschiedlichen Sitten, Gebräuchen und Verhaltensweisen** am Arbeitsplatz im Ausland oder in der Zusammenarbeit mit internationalen Geschäftspartnern und Kollegen.
- Ein weiterer Schwerpunkt ist ein **Bewerbungstraining in englischer Sprache**: Erstellung von Bewerbungsunterlagen, Erarbeiten von Bewerbungsstrategien, Einüben von Bewerbungstelefonaten und –gesprächen.
- **Leistungsnachweise**: 1 Kurzarbeit pro Halbjahr in englischer Sprache, wobei die Sprachkompetenz nicht bewertet wird; Referate, mündliche Mitarbeit.

Die Zweite Fremdsprache in der Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft

Für die **FOS-11** und FOS-12 bieten wir voraussichtlich Französisch und Spanisch für Anfänger und Französisch für Fortgeschrittene an.

(Wenn Sie bereits ausreichende Sprachkenntnisse erworben haben, können Sie sich diese in der Ausbildungsrichtung **Wirtschaft und Verwaltung** für den Erwerb des Allgemeinen Abiturs anerkennen lassen. D.h. Sie müssen dann für den Erwerb der allg. Hochschulreife an unserer Schule keinen Unterricht in der zweiten Fremdsprache besuchen)

Anfängerunterricht

- Wenn Sie keine nachweislich ausreichenden Kenntnisse in der Fremdsprache haben, können Sie den Anfängerkurs belegen.
- In der FOS 11 haben Sie dann wöchentlich 4 Stunden Unterricht.
- In der FOS 12 und BOS 12 haben Sie wöchentlich 5 Stunden Unterricht.
- Die zweite Fremdsprache ist ein verpflichtendes Unterrichtsfach, d.h. Sie können die Sprache nicht abwählen.
- Bei der Ausbildungsrichtung Wirtschaft und Verwaltung ist die Wahl einer zweiten Fremdsprache freiwillig, also kein Pflichtfach. Die Sprache belegen Sie dann ab der 12. Klasse. Wir bieten hier Anfängerkurse in Spanisch, Französisch und Italienisch an.

Fortgeschrittener Fremdsprachenunterricht

- Wenn Sie im Zeugnis der Mittleren Reife eine Französischnote haben (mindestens Note 4), dann belegen Sie den Fortgeschrittenenunterricht bei uns.
- In der FOS 11 haben Sie wöchentlich 4 Stunden Unterricht, in der FOS 12 dann nur noch 3 Stunden je Woche.
- In Französisch finden an der FOS „nur“ zwei Kurzarbeiten im Jahr statt. Daher ist das Fach mit deutlich weniger Prüfungsdruck verbunden als bisher.
- Die zweite Fremdsprache ist ein verpflichtendes Unterrichtsfach, d.h. Sie können die Sprache nicht abwählen.